

## Das griechische Kunstlied

aussergewöhnlich interpretiert vom Ensemble Euphonia  
Freitag, 20. März 2015, 19.00 Uhr, Galerie anixis



Sopranistin  
Maria Kostraki



Kanun  
Alkis Zopoglou



Violine, Gitarre, Gesang  
Lefteris Armiras



Klavier-Orchesterleitung  
Minas Koutsabasopoulos

Das Ensemble „Euphonia“ präsentiert zeitgenössische griechische Musik in ungewohnter Art. Die vorrangigen Melodien werden auf dem Kanun gespielt. Dies ist eine Kastenzither, welche im Orient beheimatet ist und seit dem 10. Jahrhundert existiert. Der trapezförmige Klangkörper ist aus Holz, das Trommelfell aus Pergament, was den charakteristischen Klang ergibt. Ein Meister auf diesem seltenen Musikinstrument, international tätig und bekannt, ist Alkis Zopoglou.

Eine weitere Besonderheit des Ensembles ist die Sängerin: Maria Kostraki hat eine klassische Gesangsausbildung und ist an verschiedenen Opernbühnen tätig. Mit den griechischen Kunstliedern zeigt sie nur eine Fassade ihres Könnens und verleiht den Weisen eine ganz besondere Note.

Zwei weitere hoch talentierte und vielseitige Musiker sind am Klavier, Violine, Gitarre und mit Gesang zu hören: Minas Koutsabasopoulos und Lefteris Armiras.

Das Repertoire basiert auf der griechischen Kunstmusik (Chatzidakis, Theodorakis u.a.). Es sind Klänge, welche nicht nur Griechen zu begeistern vermögen.

Eintritt Fr. 30.-  
Reservation: [anixis@bluewin.ch](mailto:anixis@bluewin.ch)  
oder 056 222 06 20 (Anrufbeantworter)

ANTIGONI

the art of jewellery

Oberdorfstrasse 14,  
CH-8001 Zürich